

Reef Check e.V.
Wachmannstr. 25
28209 Bremen
info@reefcheck.de
www.reefcheck.de



Bremen, 17. Februar 2014

PRESSEMITTEILUNG

Freigabe: sofort

Gewinner des Reef Check - Förderpreises für Riffschutz bekanntgegeben

Bremen / Düsseldorf 18.1.2014

Die Gewinner des **Reef Check - Förderpreises für Riffschutz** sind ausgewählt worden. Reef Check e.V. schrieb 2014 zum ersten Mal diesen Preis aus, mit dem Abschlussarbeiten ausgezeichnet werden, die zum Erhalt von Korallenriffen beitragen.

Die Preise werden am Samstag, den 18.1.2014 um 14:00 Uhr auf der Wassersportmesse "boot 2014" in Düsseldorf auf der Bühne am Tauchturm in Halle 3 übergeben.

Christian Jessen und **Johannes Höhn** werden für Ihre Abschlussarbeiten ausgezeichnet, die zum Erhalt von Korallenriffen beitragen.

Christian Jessen untersuchte in seiner Doktorarbeit den Effekt von Nährstoffen und Überfischung von Algenfressern auf Korallenriffe in Saudi Arabien und Ägypten.

Johannes Höhn beschäftigte sich in seiner Bachelorarbeit mit Korallen und Korallenhabitaten der Arabischen Halbinsel. Er führte hierzu taxonomische Untersuchungen an Korallenskeletten am Deutschen Meeresmuseum in Stralsund durch.



Christian Jessen ist 32 Jahre alt und kommt ursprünglich aus Berlin. In seiner Arbeit hat er Auswirkungen der lokalen Stressfaktoren Überfischung und Nährstoffverschmutzung auf Korallenriffe im ägyptischen und saudiarabischen Roten Meer untersucht.

Titel der Arbeit: "Effects of Simulated Eutrophication and Overfishing on Coral Reef Invertebrates, Algae and Microbes in the Red Sea" (Auswirkungen von simulierter Eutrophierung und Überfischung auf Korallenriff Wirbellose, Algen und Mikroben im Roten Meer).

Die Arbeit wurde am [Leibniz Zentrum für Marine Tropenökologie](#) und in Kooperation mit der [King Abdullah University of Science and Technology \(KAUST\)](#) in Saudi Arabien durchgeführt.

Johannes Höhn ist 24 Jahre alt und studiert an der Universität Rostock. Seine Bachelorarbeit beschäftigt sich mit den Steinkorallen und Korallenhabitaten der Arabischen Halbinsel. Hierbei untersuchte er Sammlungsmaterial am [Deutschen Meeresmuseum in Stralsund](#).

Titel der Arbeit: Steinkorallen (Scleractinia, Hexacorallia) und Korallenhabitats der Arabischen Halbinsel

Der Preis wird unterstützt durch: Sinai Divers und RSEC

Die Reef Check-Stiftung, die 1997 gegründet wurde, um den weltweiten Trend der Verschlechterung des Zustands der Korallenriffe aufzuhalten und umzukehren, ist eine gemeinnützige Organisation, die das weltweit umfangreichste Programm zur Beobachtung und Erhaltung der Korallenriffe unterhält. Vertreten in mehr als 80 Ländern, erhebt ein Netzwerk aus Wissenschaftlern und freiwilligen Tauchern standardisierte Daten, die von regionalen Koordinatoren und in der Hauptgeschäftsstelle von Reef Check in den USA ausgewertet werden. Internationale Teams arbeiten zusammen mit Gemeinden, Regierungen und Unternehmen, um Korallenriffe wissenschaftlich zu beobachten, geschädigte Riffe zu rehabilitieren und weltweit intakte Riffe zu erhalten.

Zusammenfassung, Fotos und der vollständige Bericht erhältlich bei:

<http://reefcheck.de/ueber-uns/361-reef-check-förderpreis-reef-check-germany-award-2014>

Weitere Informationen:

Auf der boot: Moshira Hassan, Tel. +4917697673374

Georg Heiss, Reef Check e.V.

Tel. 030-69541157, 0173 9748617

Email: georg.heiss@reefcheck.de

Web: www.reefcheck.de

<https://www.facebook.com/reefcheck.de>

REEF CHECK E.V. Deutschland hat die Koordination der REEF CHECK - Aktivitäten in Europa übernommen und arbeitet eng mit der internationalen REEF CHECK – Foundation zusammen.